



Stadt Monschau

Stellenausschreibung

Die Stadt Monschau bietet zum **01.08.2026** an:

Ausbildungsplatz zur Forstwirtin/zum Forstwirt (m/w/d)

Was machen Forstwirtinnen/Forstwirte?

Die Forstwirtin/der Forstwirt ist eine hochqualifizierte Fachkraft mit einer umfassenden Bildung in verschiedensten Bereichen. Dabei sind Theorie und Praxis eng miteinander verbunden. Das Aufgabengebiet reicht von der Pflanzung unterschiedlichster Baumarten über Schutz und Pflege der Bestände bis hin zur Ernte starker Bäume und umfasst zahlreiche im Revier zusätzlich anfallende Arbeiten.

Forstwirtschaftliche Geräte wie Motorsäge und Axt sowie Seilwinde und Schlepper kommen zum Einsatz.

Das Hauptaufgabengebiet liegt in der Produktion von verkaufsfertigen Holzsortimenten, die die wichtigste Einnahmequelle für einen Forstbetrieb bedeuten.

Damit übernehmen Forstwirtinnen und Forstwirte einerseits Verantwortung für ein wertvolles Ökosystem und stellen gleichzeitig wichtige natürliche Ressourcen bereit.

Welche Voraussetzungen muss man mitbringen und wie lange dauert die Ausbildung?

Zugangsvoraussetzung für die Ausbildung ist der Hauptschulabschluss (oder vergleichbar).

Bewerber/innen sollten darüber hinaus über folgende Eigenschaften verfügen:

- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- gute Gesundheit und körperliche Leistungsfähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Naturliebe und Umweltbewusstsein
- Mobilität.

Die Ausbildung beginnt am 01.08.2026 und dauert 3 Jahre im dualen System (schulischer Teil sowie praktische Anleitung). Eine Verkürzung der Ausbildung auf 2 Jahre ist nach

abgeschlossener Berufsausbildung, mit (Fach-) Hochschulreife oder nach einem Berufsgrundbildungsjahr möglich.

Die überbetrieblichen Fachlehrgänge finden im Forstlichen Bildungszentrum für Waldarbeiter und Forsttechnik in Arnsberg (Neheim-Hüsten, Sauerland) statt und ergänzen und vertiefen die Ausbildungsinhalte im städtischen Forstbetrieb.

Was verdient man während der Ausbildung?

Im ersten Jahr beträgt die Ausbildungsvergütung ab dem 01.05.2026 brutto 1.368,26 €, im 2. Jahr 1.418,20 € und im 3. Jahr 1.464,02 €.

Welche Berufsaussichten hat man?

Bei guten Leistungen ist eine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt Monschau vorgesehen.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.09.2025** per E-Mail (stadtverwaltung@monschau.de) oder bei der Stadt Monschau, III.1 Zentrale Dienste, Laufenstraße 84, 52156 Monschau.

Im Rahmen einer effizienten Bearbeitung können Sie gerne davon absehen, aufwändig gestaltete Bewerbungsmappen einzureichen. Bewerbungen per E-Mail sind möglichst in einem PDF-Dokument zusammenzufassen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen daher nur in Kopie ein. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Bei der Bewerberauswahl finden die Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, des Landesgleichstellungsgesetzes und des Sozialgesetzbuches IX Beachtung.

Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Greuel (Tel. 02472/81-222). Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Schmitz (Tel. 02472/81-243) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Monschau, den 18.08.2025

Stadt Monschau
gez.

Franz-Karl Boden
(Allgemeiner Vertreter)